

---

Subject: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [Kalkstein55](#) on Sun, 01 Oct 2017 17:09:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Forummitglieder,

Ich bin neu hier und möchte mich kurz vorstellen.

Ich bin 25 und nehme seit 2 Jahren Finasterid und seit ca. Einem halben Jahr Minoxidil zusätzlich.

Leider ist es auch bei mir so, dass mein Gesicht "schöne" dicke Wangen bekommen hat.

Ich habe gelesen, dass ein Aromatasehemmer dagegen helfen soll und den Fett und das Wasser ziehen soll.

Meine Frage ist, welches Medikament würdet ihr von den beiden oben genannten empfehlen?

Und könntet ihr mir eine Dosieranleitung teilen wie man es machen soll? Seiten wo ich diese Medikamente kriegen kann habe ich bereits gefunden.

Gerne könnt ihr mir aber ein Tipp geben wo ihr bestellt hier im Forum oder per Privatnachricht.

Ich wäre euch vom Herzen extremst dankbar wenn ihr mir da helfen könntet.

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [solinco](#) on Sun, 01 Oct 2017 17:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Keines!

NWS mit Medikamenten zu bekämpfen die wieder andere NWS bringen kann nicht für gut geheißen werden.

Zumal schon ein anderes Forenmitglied mit der genannten Kombination (Fin + Aromatasehemmer) einen ordentlichen Crash erleiden musste.

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 01 Oct 2017 17:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nur wegen dicken Backen nimmt man keinen Aromatasehemmer.

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [Apfelfällnichtweitvom..](#) on Sun, 01 Oct 2017 17:53:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Habe genau nach diesem Thread gesucht.

Nehme seit ca. 5 Jahren Finasterid 1 mg. Bis dato ohne Nebenwirkungen, außer dass ich seit ca. 1 Jahr einen lästigen Ausschlag auf der Kopfhaut bekommen habe mit gelegentlichen Juckreiz. War bei 2 Dermatologen, 1 Kassenarzt und 1 Wahlarzt. Nachdem der Kassenarzt mir mehrere Falschdiagnosen geliefert hat bin ich zum Wahlarzt gegangen. Er verschrieb mir einfach Betailsodona Flüssigseife, da er meinte dass es eine bakterielle Infektion sein. Der Ausschlag ging auch dann wieder zurück. Nach 2 Monaten begann das ganze Spiel erneut, trotz kontinuierlicher Anwendung der Flüssigseife. Habe in diesem Jahr meine Ernährung auch komplett umgestellt und betreibe sehr viel Sport. Allerdings geht dieser lästige Ausschlag auf der Kopfhaut leider nicht komplett weg.

Nun ist Herbst und es ist wieder mal Shedding Zeit....ungemein viele Haare wieder verloren und gleichzeitig kommt die Belastung mit dem Ausschlag + Juckreiz.

Nun fange ich an zu denken dass der Ausschlag und der Juckreiz nach den langen Jahren der Einnahme Finasterid + das zunehmende Alter kommen.

Gibt es hier ähnliche Erfahrungen zu meinem Problem?

Und falls es wirklich so ist und hormonelle Gegenbehandlungen zum Juckreiz nicht in Frage kommen könnt ihr Alternativen vorschlagen?

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [Kalkstein55](#) on Sun, 01 Oct 2017 18:13:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja aber man hat hier im Forum in anderen Beiträgen gelesen das es doch gut hilft? Ich meine wenn der Östrogenspiegel steigt (durch Finasterid) bekommt man nunmal dicke Wangen und wirkt gegenüber dem weiblichen Geschlecht sehr unmaskulin.

Da kann ich auch noch so viel Sport treiben wie ich will, das was mein Kopf dann so dick macht ist nunmal einfach die Folge des hohen Östrogenspiegels.

Das was wohl hilft sind Asomatasehemmer so wie ich es hier von anderen im Forum gelesen habe.

Kann mir da jemand helfen der Erfahrung damit gemacht hat?

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 01 Oct 2017 19:24:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Veranlagung zu dicken Backen hat man oder man hat sie nicht, darauf hat der leichte Oestrogenanstieg unter Fin - wenn überhaupt - nur minimalen Einfluss.

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?  
Posted by [krx](#) on Sun, 01 Oct 2017 20:58:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Probier es mal mit 50mg Zink täglich.

Wirkt auch auf die Aromatase.

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?  
Posted by [Nadine44](#) on Fri, 06 Oct 2017 07:45:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pandemonium schrieb am Sun, 01 October 2017 19:52Nur wegen dicken Backen nimmt man keinen Aromatasehemmer.

Dem stimme ich voll und ganz zu

---

---

Subject: Aw: Finasterid + Letrozol oder Arimidex?  
Posted by [Otherid](#) on Thu, 17 May 2018 08:06:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hatte Finasterid 24-pharm Erfahrungen. Die Apotheke bietet solche Arznei nur in 1mg Dosierung an und kann nach ärztlicher Verordnung erhöht werden. Meine Behandlung dauerte 1 Jahr und jetzt muss ich sagen, dass es mehr Haare gibt, aber erwarte ein Wunder nicht.

---